



Das Herz wiederfinden. Beten mit dem Wort Gottes, Autorin Andrea Riccardi. *Heimweh nach Herrlichkeit*, Autor Erik Varden. *Schwerkraft und Gnade*, Autorin Simone Weil.

Mit dem siebten Theologischen Terzett am Montag, 13. September, startete die Katholische Akademie in Bayern ihre Veranstaltungen im zweiten Halbjahr 2021.

Das *Theologische Terzett* ist vom Format her an das *Literarische Quartett* angelehnt, mit der Idee, dass zweimal im Jahr Bücher mit theologischem Inhalt oder Bücher mit Inhalten, die für die Theologie rele-

vant sind, auf unterhaltsame Weise vorgestellt und diskutiert werden. Die im Terzett besprochenen Bücher werden von den drei Diskutanten des Abends vorgeschlagen und im Vorhinein gelesen.

lungen, Romane, Kinderbücher und Feuilletons; sie ist auch als Übersetzerin tätig. Felicitas Hoppe ist reisend und vortragend rund um die Welt unterwegs. Sie ist Trägerin des Georg-Büchner-Preises und Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung. Zuletzt erhielt sie ein Ehrendoktorat der Leuphana Universität Lüneburg. Am 8. September erschien ihr neuer Roman *Die Nibelungen. Ein deutscher Stummfilm*.

Rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ließen sich über die theologischen Gehalte folgender Bücher berichten: *Das Herz wiederfinden. Beten mit dem Wort Gottes* von Andrea Riccardi, *Heimweh nach Herrlichkeit* von Erik Varden sowie *Schwerkraft und Gnade* von Simone Weil.

Annette Schavan und Jan-Heiner Tück, die beiden gesetzten Gastgeber, hatten diesmal die Schriftstellerin Felicitas Hoppe als Dritte im Bund eingeladen. Felicitas Hoppe (*1960) lebt als Schriftstellerin in Berlin und Leuk. Seit 1996 veröffentlicht sie Erzäh-

lungen, Romane, Kinderbücher und Feuilletons; sie ist auch als Übersetzerin tätig. Felicitas Hoppe ist reisend und vortragend rund um die Welt unterwegs. Sie ist Trägerin des Georg-Büchner-Preises und Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung. Zuletzt erhielt sie ein Ehrendoktorat der Leuphana Universität Lüneburg. Am 8. September erschien ihr neuer Roman *Die Nibelungen. Ein deutscher Stummfilm*.

Es entstand eine Diskussion auf höchstem theologischem Niveau, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer begeisterte. Zum ersten Mal gab es außerdem die Möglichkeit, sich per Livestream zuzuschalten und sich über die Chat-Funktion des Videokonferenz-Tools *Zoom* mit Fragen an der Diskussion zu beteiligen; diese Möglichkeit der Zuschaltung nahmen an die 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wahr.

Im Herbst 2022 (voraussichtliches Datum ist Dienstag, 13. September) wird Ulrich Greiner von der Wochenzeitung *Die ZEIT* zu Gast im Theologischen Terzett sein. ■

Theologisches Terzett

Zu Gast: Felicitas Hoppe

Die Schriftstellerin Felicitas Hoppe ist Trägerin des Georg-Büchner-Preises und Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung.

Die vollständige Diskussion beim Theologischen Terzett finden Sie als Video und als Audio auf unseren YouTube-Kanälen sowie im Dokumentationsenteil unserer Website. In der PDF-Fassung dieses Heftes führt Sie [dieser Link](#) direkt zum Video. Wenn Sie nur zuhören wollen, führt Sie [dieser Link](#) zum Audio. (Sie finden Audio und Video auch im [Dokumentationsteil](#) unserer Website über die Stichwortsuche.)



Unterhaltsame Diskussion auf hohem Niveau: Felicitas Hoppe (Mi.) im Gespräch mit Annette Schavan und Theologieprofessor Jan-Heiner Tück. Rechts: Akademie-Studienleiterin Astrid Schilling kümmerte sich um die Diskussionsbeiträge, die via Chat eingebracht wurden.